

# Lead Software Engineer [w/m/d] für Backend (Python) und DevOps

**Stellenanbieter:** node.energy GmbH

**Beschreibung:** Für mehr Klimaschutz zu demonstrieren ist gut und wichtig. Mit einem Job bei uns kann man aber noch effektiver Gutes für die Umwelt tun. Bei node.energy arbeiten wir Tag für Tag an einer dezentralen und umweltfreundlichen Energiezukunft.

Erneuerbare Energien sind heute hochprofitabel. Trotzdem nutzen die meisten Firmen ihr Potential nicht mal annähernd aus. Der Grund dafür: Es ist einfach zu kompliziert. Eine unüberschaubare Zahl von Regularien muss in Planung und Betrieb berücksichtigt werden. Dazu ist neben dem Alltagsgeschäft keine Zeit, so dass das Thema hinten herunterfällt. Dieses Problem lösen wir bei node.energy, durch die Automatisierung von Planung und Management dezentraler Energiesysteme.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n

Lead Software Engineer [w/m/d] für Backend (Python) und DevOps.

Was du bekommst

Einen Job mit Sinn. Der zahlt natürlich nicht das Dach über dem Kopf. Deshalb gibt es natürlich auch gutes Geld. Höchstwahrscheinlich könntest du als Rädchen im Getriebe eines Großkonzerns mehr verdienen. Aber auch als Start-Up haben wir ausreichende Mittel, um ein vernünftiges Gehalt zu zahlen und bieten Dir die Möglichkeit unser stark wachsendes Unternehmen aktiv mit zu gestalten. Und das Ganze ohne einschränkende Prozesse, hierarchische Strukturen und veraltete Technologien.

Stattdessen gibt es bei uns viele schöne Dinge, die die Arbeit und das Leben leichter machen: Flexible Arbeitszeiten, Home-Office, Obst und Getränke im Büro, Zuschüsse zum Mittagessen, eine Urban Sports Club-Mitgliedschaft und vieles mehr.

**Anforderung:** Wir suchen Menschen statt Funktionen. In einem kleinen Team können wir nicht für jede Aufgabe eine eigene Stelle schaffen. Also sind die Aufgaben vielfältig und die Anforderungen entsprechend breit. Am wichtigsten ist uns: Du solltest ein kluger Kopf sein. Darüber hinaus:

- Sehr gute Kenntnisse in Python oder Lust diese zu erwerben
- Interesse am Thema Energie
- Idealerweise hast du schon ein paar Jahre Erfahrung im Entwickeln von Web-Applikationen, im Bereich DevOps (Docker, Kubernetes) oder Data Pipelines (Airflow, Luigi, ETL-Libraries, etc)

Interesse

Zur Bewerbung sende bitte einfach ein E-Mail an [jobs@node.energy](mailto:jobs@node.energy) mit was auch immer

deiner Meinung nach notwendig ist, um ein Bild von Dir zu bekommen. Bei Rückfragen kannst du dich auch unverbindlich an lars.rinn@node.energy wenden.

### Die Aufgaben im Detail

Auch auf die Gefahr hin, dass niemand so viel lesen möchte, wollen wir etwas ausführlicher darstellen, was bei uns in den nächsten Monaten in der Entwicklung so ansteht – und warum.

### Überarbeitung unserer Business Rules Engine

Die Energiewirtschaft ist verdammt kompliziert. Es gilt eine fast unüberschaubare Zahl an komplexen Regelungen zu berücksichtigen, um immer die richtige Entscheidung zu treffen. Um das effizient in unserem Code abzubilden, haben wir eine Business Rules Engine zur Entscheidungsautomation unter unklaren Rahmenbedingungen entwickelt. Nutzer bekommen immer nur stets die Fragen gestellt, die für eine konkrete Entscheidung wirklich benötigt werden. Und es gibt die Möglichkeit den Code der einzelnen Regeln in Diagramme zu konvertieren, damit es auch von Nicht-Entwicklern (z.B. unserem Product Owner oder unseren Anwälten) verstanden wird.

### Was zu tun ist

Nachdem die Engine bereits eine Weile im Einsatz ist, stehen nun basierend auf den gewonnenen Erfahrungen einige Verbesserungen an:

- Wegen der kombinatorischen Komplexität ist es für die meisten Regeln de facto unmöglich Unit-Tests zu schreiben. Um die Regeln dennoch zu überarbeiten, ohne Angst zu haben dadurch Bugs einzuführen, wollen wir eine statische Code-Analyse implementieren, welche alle möglichen Pfade prüft und Snapshot-Tests ermöglicht.
- Die automatisch generierten Diagramme helfen aktuell im Wesentlichen den Entwicklern einen besseren Überblick zu bekommen. Unser Ziel ist jedoch, das auch zur Kommunikation an andere Beteiligte zu nutzen. Dazu ist noch eine ganze Reihe weiterer Verbesserung notwendig.

### Wie wir das machen

Das Standard-Werkzeug zur statischen Code-Analyse in Python ist das Abstract Syntax Tree Module. Das kommt hier auch bei uns zum Einsatz. Als schönen Nebeneffekt lernst du hierbei auch etwas darüber, wie Python unter der Motorhaube funktioniert.

### Betrieb und Skalierung der Plattform

Wir haben die Applikation kürzlich von Heroku in einen Kubernetes Cluster bei Microsoft Azure umgezogen. Das hat auch soweit ganz gut geklappt, es ist aber noch etwas Feintuning nötig. Das passiert nun im laufenden Betrieb. Und wenn das erledigt ist, braucht der Betrieb der Applikation natürlich auch kontinuierlich etwas Aufmerksamkeit.

### Aufbau einer Data Pipeline

Unsere Plattform importiert Daten aus einer zunehmenden Zahl von anderen Systemen, bzw. exportiert sie an diese. Während dem Im-/Export müssen die Daten validiert, transformiert und aggregiert werden. Um die eigentliche Applikation schlank zu halten, wollen wir für diese Jobs eine Data Pipeline aufbauen. Unser aktueller Favorit ist hier Apache Airflow. Wenn du mit

einem anderen Tool Erfahrungen hast sind wir da aber noch nicht festgelegt.

**Bewerbungsschluss:** 21.03.2020

**Stellenanbieter:** node.energy GmbH  
c/o GreenTech Hub  
Carl-von-Noorden Platz 5  
60596 Frankfurt am Main, Deutschland

**WWW:** <https://www.node.energy/>

**Ansprechpartner:** Lars Rinn

**E-Mail:** [jobs@node.energy](mailto:jobs@node.energy).

**Ursprünglich veröffentlicht:** 18.12.2019

**eejobs.de-Adresse dieses Stellenangebots:**

<https://www.eejobs.de/angebote/index.html?id=80477&anz=html>